

Allgemein

- Wir benötigen georeferenzierte bzw. georeferenzierbare Daten. Daher bitten wir für die unter den Punkten 3 bis 8 angefragten Geodaten um folgende Angaben und Formate:
 - bei Flächenangaben: Koordinaten der Flächenbegrenzung
 - bei Kartendarstellungen: digitale Karten, bevorzugt als Vektor-Darstellungen, wenn möglich in einem mit ArcGIS lesbaren Format
 - bei Koordinaten: Lage-Bezugssystem

3. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Großräumige Hebungsraten“

Bitte geben Sie uns die Gebiete an,

- in denen Sie Hebungen innerhalb der nächsten 1 Million Jahren erwarten und nennen Sie uns bitte
 - die von Ihnen erwarteten Hebungen mit dem Zeitraum (z. B.: „ca. 2 m innerhalb der nächsten 5 000 Jahre“),
 - Flächenbezeichnung (eindeutiger Name, Codierung o. ä.),
 - wenn bekannt die Ursache / Genese der Hebung,
 - Quellen (Verweis auf zugrunde liegende Messungen ...),
- in denen Sie Hebungen in den nächsten 1 Million Jahren ausschließen und nennen Sie uns bitte die Flächenbezeichnung (eindeutiger Name, Codierung o. ä.),
- in denen Sie keine Prognose über Höhenänderungen treffen können.
- Linien oder Flächen von atektonischen Störungszonen (Koordinaten)
- Geometrische Angaben (Streichen, Einfallen, Längenangaben, Reichweite unter GOK)
- Verwurfsbeträge
- Störungsbezeichnung (Namen, Codierung ...)

4. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Aktive Störungszone“

Bitte teilen Sie uns alle Störungszone mit, die in den letzten 34 Millionen Jahren aktiv waren. Stellen Sie uns bitte folgende Angaben zu diesen Störungszone zur Verfügung:

- Linien oder Flächen (-grenzen) der tektonischen Störungszone (Koordinaten) mit stratigrafischer Einordnung des Zeitraums der Aktivität (Millionen Jahre)
- Linien oder Flächen von atektonischen Störungszone (Koordinaten)
- Geometrische Angaben (Streichen, Einfallen, Längenangaben, Reichweite unter GOK)
- Verwurfsbeträge
- Störungsbezeichnung (Namen, Codierung ...)

5. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Bergbauliche Aktivität“

Bitte liefern Sie uns zu bergbaulichen Aktivitäten für den Teufenbereich von 100 m bis 1500 m folgende Informationen:

- für bergbauliche Aktivitäten mit bestehenden Berechtsamen: *Waldy → Bechtsame*
Berechtsamsgrenzen sowie Bohrungen, die außerhalb der Berechtsame liegen,
- für (frühere) bergbauliche Aktivitäten mit aufgegebenen Berechtsamen:
die Flächen (-grenzen) mit Ausdehnung des Grubengebäudes (Umgrenzung der an die Tagesoberfläche projizierten Abbauflächen, Grubenbaue und untertägigen Bohrungen).

Stellen Sie uns bitte folgende Angaben zu den bergbaulichen Aktivitäten zur Verfügung:

- Bezeichnungen der Grubengebäude bzw. der Berechtsame,
- Koordinaten, die die räumliche Ausdehnung früherer und gegenwärtiger bergbaulicher Aktivität angeben, die auch den Teufenbereich des Grubengebäudes mit Abbauen umfassen,
- Art des Bergbaus (Tragebau, Tiefbau, Solbergbau, Rohstoff...),
- Unternehmer (zwecks unmittelbaren Kontaktaufnahme zur Weitergabe von geologischen Daten bei Bedarf),

- bei Bohrungen (Tagesbohrungen, Tagebaubohrungen und untertägige Bohrungen, die nicht in bestehenden Berechtsamen liegen):
 - Bohransatzpunkt (Koordinaten x, y, z),
 - Bohrendpunkt (Koordinaten x, y, z),
 - Bohrlochlänge,
 - Bohrlochverlauf abgelenkter Bohrungen (Koordinaten),
 - Bohrlochbezeichnung,
 - Zustand („verfüllt“, „unverfüllt“, „in Betrieb“, „unbekannt“),
 - Angaben zu Havarien, Fracs und sonstigen besonderen Vorkommnissen beim Abteufen, bei der Nutzung oder beim Verfüllen.
- Falls Angaben zum Bohrprozess, zur Nutzung der Bohrung und ihre Verfüllung darauf schließen lassen, dass der Zustand weitgehend den Gesteinseigenschaften entspricht, bitten wird auch um diese Information.

03.02.2018

6. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Seismische Aktivität“

Bitte teilen Sie uns die Gebiete mit, in denen Sie seismische Aktivitäten erwarten, die gem. DIN EN 1998-1/NA 2011-01 in die Erdbebenzone 2 oder höher einzustufen sind. Geben Sie uns bitte zu den Flächen, falls vorhanden, auch ihre Bezeichnungen an.

7. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Vulkanische Aktivität“

Bitte geben Sie uns die Gebiete an, in denen seit Beginn des Quartärs vulkanische Aktivitäten stattfanden bzw. stattfinden, Sie innerhalb der nächsten 1 Million Jahre vulkanische Aktivitäten erwarten.

8. Datenabfrage zum Ausschlusskriterium „Grundwasseralter“

Bitte nennen Sie uns Gebiete, in denen im Bereich von 300 m bis 1500 m Tiefe junge Grundwässer festgestellt wurden. Als "junge Grundwässer" verstehen wir Grundwässer, in denen Tritium- oder C-14-Gehalte festgestellt oder durch andere Erkenntnisse das Grundwasseralter jünger als 60 000 Jahre datiert wurden.

Bitte geben Sie uns für die Probenahmestellen folgende Angaben:

Miskaewitz

- Lage und Tiefenbereich der Probenahme,
- Lage, Dimension und Bezeichnung der durch die Probe charakterisierten hydrogeologischen Einheit (Koordinaten),
- für die Altersbestimmung aus dem C-14-Gehalt das Modellalter und den Modellnamen (z. B. Netpath), bei Anwendung verschiedener Modelle bitte auch diese,
- sonstige Altersbestimmungen mit Angabe der Methode.